

Germany-Stuttgart: Higher education services
OJ S 194/2022 07/10/2022
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Baden-Württemberg vertreten durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postal address: Thouretstraße 6
Town: Stuttgart
NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis
Postal code: 70173
Country: Germany
Contact person: Logistikzentrum Baden-Württemberg - Zentrales Beschaffungswesen
E-mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de
Telephone: +49 7156-9380-0
Fax: +49 7156-9380299
Internet address(es):
Main address: <https://km-bw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYDYYQ9/documents>
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:
<https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYDYYQ9>
Additional information can be obtained from another address:
Official name: Logistikzentrum Baden-Württemberg
Postal address: Dornierstraße 19
Town: Ditzingen
NUTS code: DE115 Ludwigsburg
Postal code: 71254
Country: Germany
Contact person: Zentrales Beschaffungswesen - Team e-Vergabe
E-mail: e-vergabe@lzbw.bwl.de
Telephone: +49 7156-9380-0
Fax: +49 7156-9380299
Internet address(es):
Main address: <https://www.lzbw.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Education

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Wissenschaftliche Studie der Beruflichen Gymnasien für das KM BW
Reference number: LZBW-2022-08-117

II.1.2. Main CPV code

80300000 Higher education services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auftragsgegenstand ist eine wissenschaftliche Studie zur neuen Oberstufenstruktur der Beruflichen Gymnasien. Der Auftragnehmer soll insbesondere (1) die Lernausgangslage von Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Eingangsstufe am Beruflichen Gymnasium multidimensional erfassen, (2) den Verbleib der Schülerinnen und Schüler innerhalb der Eingangsstufe erfassen und (3) die Voraussetzungen für eine längsschnittliche Beobachtung des Lernverlaufs hin zur Studierfähigkeit legen. Der Auftragnehmer soll hierbei auch einen Vergleich von Lernausgangslagen und Förderwirkung mit geeigneten Vergleichsschulen leisten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75131000 Government services, 79314000 Feasibility study

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: 70173 Stuttgart Die wissenschaftlichen Untersuchungen finden an mehreren Schulen in Baden-Württemberg statt.

II.2.4. Description of the procurement

Das Forschungsdesign muss bis 1. Februar 2023 vorgelegt werden. Die wissenschaftliche Untersuchung muss mit einer Eingangsbefragung im Frühjahr 2023 der Schülerinnen und Schüler der Eingangsklasse und einer Hauptbefragung spätestens zum Schuljahresbeginn 2023/24 beginnen. Die Erarbeitung der Untersuchungsinstrumente muss bis zur Hauptbefragung abgeschlossen sein.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/12/2022 End: 30/11/2025

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optional besteht die Möglichkeit einer Vertragsverlängerung um ein Jahr (bis zum 30.11.2026).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Aktueller (höchstens sechs Monate alter) Nachweis, dass der Bieter im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist.

Hinweis: Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z. B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragslaufzeit besteht. Die Deckungssumme beträgt mindestens das 1,5-fache des Auftragswertes.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Nachweis von mind. einem, vorzugsweise drei vergleichbaren Referenzprojekten der letzten drei Jahre durch eine Eigenerklärung als Anlage zum Angebot mit folgendem Aufbau:

- Angabe, ob öffentlicher oder privater AG,
- Projektbezeichnung,
- Leistungszeit von/bis,
- Angabe zum Rechnungswert und Leistungsumfang,
- Ansprechpartner des o. g. Auftraggeber mit Namen, E-Mail und Telefonnummer.

Die Kontaktstelle ist berechtigt, die angegebenen Referenzen selbst auf Richtigkeit zu überprüfen und bei den entsprechenden Ansprechpartnern Informationen über das Referenzprojekt einzuholen. Sollten sich dabei Tatsachen ergeben, die den Bieter als nicht geeignet darstellen, kann er vom weiteren Verfahren aufgrund mangelnder Eignung gem. § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB ausgeschlossen werden.

- 2) Eigenerklärung, dass bei dem Einsatz eines Unterauftragnehmers, der Bieter tatsächlich über die Ressourcen des Unterauftragnehmers verfügen kann.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 04/11/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 04/11/2022 Local time: 10:30

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Zwingende Ausschlussgründe

Zum Beleg des Nichtvorliegens von zwingenden Ausschlussgründen sind einzureichen:

1) Eigenerklärung, dass keine rechtskräftigen Verurteilungen bzw. keine rechtskräftig festgesetzten Geldbußen nach § 30 OWiG wegen der in § 123 GWB aufgezählten Straftaten vorliegen und kein Verstoß gegen diese Straftatbestände auf sonstige geeignete Weise nachgewiesen werden kann.

2) Eigenerklärung, dass der Bewerber seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung (u.a. auch zur Berufsgenossenschaft) ordnungsgemäß nachgekommen ist bzw. sich zur Zahlung verpflichtet hat.

3) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (Anlage 4)

4) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine Verstöße im Sinne des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit begangen hat, bzw. keine Eintragungen im Gewerbezentralregister wegen illegaler Beschäftigung bestehen.

5) Eigenerklärung, in welcher der Bieter bestätigt, dass weder sein Unternehmen, noch Mehrheitsanteilseigner oder Gesellschafter, noch eine Mutter- oder Tochtergesellschaft oder Mitglieder der Bietergemeinschaft auf einer der in den Anlagen zu den Verordnungen 881/2002 und 2580/2001 sowie der Anlage des Standpunktes des Rates 2001/931/GASP befindlichen Terrorlisten erscheint.

6) Eigenerklärung, in welcher der Bieter bestätigt, nicht zu den in Art. 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, zu gehören.

Fakultative Ausschlussgründe

Zum Beleg des Nichtvorliegens von fakultativen Ausschlussgründen sind einzureichen:

1) Eigenerklärung, dass der Bewerber zahlungsfähig ist, über das Vermögen des Bewerbers kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist und sich der Bewerber nicht in Liquidation befindet.

2) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine schwere Verfehlung getroffen hat

3) Schutzerklärung Scientology, L. Ron Hubbard (siehe Anlage 5)

4) Eigenerklärung, dass der Bewerber keine wettbewerbsbeschränkenden Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat.

Von einem Ausschluss nach § 123 oder § 124 GWB wird im Falle einer nachgewiesenen Selbstreinigung abgesehen. Auf §§ 125f. GWB wird hingewiesen.

Der Bieter hat die unter Ziff. 4.3.1 - 4.3.4 geforderten Angaben im Rahmen von

Eigenerklärungen in Anlage 9_Eigenerklärungen zu bestätigen bzw. als Anlage zum Angebot (Handelsregistrauszug, Referenzen) beizufügen.

Bekanntmachungs-ID: CXUEYYDYYQ9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: poststelle@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/10/2022